

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

317 (18.11.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 317. Zweites Blatt. Donnerstag den 18. November

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 31274. Die diesjährige Viehzählung betreffend.

An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Die diesjährige Viehzählung hat gemäß Erlass Großh. Handelsministeriums vom 1. d. M. wegen der am 1. Dezember stattfindenden Volkszählung am 29. oder 30. November stattzufinden.

Dadurch soll den Gemeinden die Mäßigkeit geboten werden, die Viehzählung mit der Austheilung der Volkszählungslisten zu verbinden.

Die Gemeinderäthe haben die Impressionen zur Vornahme der Viehzählung und die ausgefüllten Ortszählungslisten s. B. mit thunlichster Beschleunigung anher vorzulegen, nachdem die Zahlen in den einzelnen Colonnen zusammengerechnet, etwa notwendige Berichtigungen vorgenommen und die Summen nach allen Richtungen hin richtig gestellt sind.

Insbefondere aber werden die Gemeindebehörden darauf aufmerksam gemacht, daß durch die Verbindung der Viehzählung mit der Austheilung der Volkszählungslisten in keiner Weise die Sicherheit und Pünktlichkeit der beiden Geschäfte gefährdet werden darf und deßhalb nach Umständen — s. B. bei größeren Gemeinden — die erforderlichen besonderen Vorichtsmaßnahmen (s. B. Verstärkung des Zählungspersonals, Verkleinerung der Zählbezirke und dergleichen) zu treffen sind.

Karlsruhe, den 17. November 1880.

Großh. Bezirksamt.  
Eschborn.

Kiehnle.

## Bekanntmachung.

Die in jüngster Zeit angepriesenen Fr. Rose's Bahnhalsbänder, welche angeblich den Kindern das Bahnen ungemein erleichtern und daher von denselben vom vierten Monat bis zum dritten Jahre unausgesetzt um den Hals getragen werden sollen, bestehen aus schmalen Sammtstreifen, in welchen je ein gelbes, mit Schwefel bestrichenes Kattunbündchen eingenäht ist.

Die Bahnhalsbänder haben die ihnen zugeschriebene Wirkung selbstverständlich nicht, deren Anwendung ist vielmehr gänzlich nutzlos. Ein Stück kaum 20 Pf. werth, kostet 1 M.

Karlsruhe, den 13. November 1880.

Ortsgesundheitsrath.  
Schneiler.

Schumacher.

## Bekanntmachung.

Die Rechnung über den Bau eines Schulgebäudes, Ecke der Spital- und Kreuzstraße, liegt zur Einsicht der Gemeindesteuerschlichtigen während 14 Tagen im Rathhaus, Zimmer Nr. 50, auf.

Karlsruhe, den 11. November 1880.

Stadtrath.

Bauer.

Schumacher.

## Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 18. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 3 Kisten, 2 Kommoden, 2 Bettlatten mit Kissen, 1 Küchenschrank, Nacht- und andere Tische, Betten, Kleider, 1 Kinderwagen und sonst Verschiedenes; Sammlisches noch in gutem Zustande.

Basemann.

## Wohnungen zu vermieten.

\* 21. Kaiserstraße 119 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, sogleich zu vermieten.

\* Kriegstraße 108 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hauses.

\* Luisenstraße 18 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Ritterstraße 14 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. Januar 1881 zu vermieten.

\* In schönster Lage des Bahnhofstättchens ist eine schöne Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Rappurstraße 17 im 1. Stock.

\* Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Wasserleitung, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

## Laden zu vermieten.

\* Durch Geschäftsveränderung ist in bester Geschäftslage ein freundlicher Laden mit anschließender Wohnung auf den 23. April 1880 zu vermieten: Waldstraße 4 im 2. Stock. — Ebenfalls ist ein guter amerikanischer Kofen billig zu verkaufen

## Wohnungs-Gesuche.

\* Gesucht wird von einer kinderlosen Familie eine Wohnung von einem Zimmer mit Alkov und Küche (ev. zwei kleineren Zimmern) im Bahnhofstättchens. Offerten mit Preisangabe unter M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 21. Auf 23. April wird eine schöne Wohnung von mindestens 5 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder Bel-Etage, nebst abgeschlossenem Hofraum in den äußern Stadttheilen zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter N. 62 befördert das Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* Steinstraße 17, Eingang Adlerstraße, ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Ein kleines, gut möblirtes Zimmer ist Marienstraße 14 im zweiten Stock sogleich zu vermieten.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, Eingang links, zwei Stiegen hoch, ist ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten.

\* Kaiserstraße 9 ist ein Parterrezimmer, schön möblirt, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, kleineres Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein unmöblirtes Zimmer mit freiem Eingang, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Marienstraße 27 im 4. Stock.

\* Ein einfaches, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Laden Kaiserstraße 58.

## Zimmergesuch.

\* Es wird in einem anständigen Hause, in Mitte der Stadt, ein wohnlich auf die Straße gehendes, unmöblirtes Parterrezimmer zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

Wegen Erkrankung des Dienstmädchens wird ein solches für alle häuslichen Arbeiten sogleich gesucht: Kriegstraße 89.

Ein ordentliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten, welches auch Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 203 im Laden.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle zur Anshilfe; dasselbe nimmt auch Laufdienste an. Zu erfragen Rappurstraße 17 im 3. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Rappurstraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.

\* Ein junges, williges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht Stelle zu Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Rappurstraße 1 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, ebenso ein Kindermädchen und ein besseres Zimmermädchen suchen sofort oder auf Weihnachten Stellen. Näheres Waldstraße 25 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versehen kann, sucht sofort oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schwänenstraße 25 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen vom Harthaus, gut erzogen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und etwas kochen kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Schwänenstraße 5 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 122 unten.

Eine tüchtige Maschinennäherin, aber nur eine solche auf Herren- und Damenväsche etc., findet Beschäftigung: Erbprinzenstr. 33, parterre.

## Stelle-Antrag.

\* 31. Zur Vermittlung von Anträgen in Kranken- und Sterbefällen werden unter Aufsicherung hoher Provision wirklich thätige Leute gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine erfahrene Aindsfrau**  
kann sich melden: Kaiserstraße 34 a, eine Stiege hoch.

**Stelle-Gesuch.**

2.1. Eine zuverlässige, mit guten Zeugnissen versehene Person (Wittwe) sucht sofort Stelle als Haushälterin, Beschützerin oder zur Pflege der Kinder. Nähere Auskunft erteilt das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins, Kaiserstraße 201.

\* Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Lädnerin, wenn möglich ohne Pension. Eintritt nach Belieben. Gest. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes sub H. zu richten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

3.1. Eine Wittwe nimmt im Ausbessern der Wäsche noch einige Kunden in und außer dem Hause an. Ebenfalls nimmt auch ein Mädchen im fein Weißnähen Arbeit in und außer dem Hause an. Auch werden ganze Ausstieueren sowie Herrenhemden nach Maß angenommen und neuester Schnitt zugesichert. Zu erfragen Fasanenstraße 4 im 4. Stock.

\* Eine junge Frau, welche schön waschen und bügeln kann, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Herrenstraße 22 im Hinterhaus im 2. Stock.

6.1. Für einen braven, arbeitsfähigen Kriegsinvaliden von 1870/71, welcher vermögenslos ist und eine Familie zu ernähren hat, wozu die Pension nicht ausreicht, wird Beschäftigung als Ausläufer, Portier zc. gesucht. Derselbe ist auch als Schreiber zu gebrauchen. Auskunft erteilt das Bezirks-Commando Karlsruhe.

\* Eine Kleidermacherin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Akademiestraße 37 bei Frau Blochmann.

\* Eine geübte Näherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kleidern und Kinderkleidchen, im Weißnähen und Bügeln in und außer dem Hause; auch nimmt dieselbe Arbeit auf die Maschine an. Zu erfragen Scheffelstraße 44 im 4. Stock.

**Verloren.**

Dienstag Abend wurde ein schwarzes Tuch mit Seidenfäden von der Sophienstraße durch die Herren- und Erbprinzenstraße zur Eintracht verloren. Abzugeben Sophienstraße 11 im 2. Stock.

**Gefunden.**

Gefunden wurde am Montag Abend ein Geldbeutel. Abzugeben gegen Erlegung der Einrückungsgelühr: Schützenstraße 47 im 2. Stock links.

**Zu verkaufen:**

mehrere gebrauchte Betten, Herrenkleider, Herrenhemden u. s. w.: Akademiestraße 9, 2. Stock.

\* Ein junger Neufundländer Hund, schön gezeichnet, ist zu verkaufen. Preis 16 M. Zu sehen bis Mittwoch den 24. d. M. beim Gärtner, Augustenstraße 55.

\* Ein Kaisermantel (noch neu), für einen sehr großen Mann geeignet, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine Salon-Servitur (schwarzes Holz), ganz mit Haaren gepolstert, sammt Tisch, und eine Causse mit 2 Fantenils, braun Blau, habe im Auftrag zu verkaufen. K. Krant, Tapezier, Bammstraße 2.

Zu verkaufen: 1 zweithüriger, polirter Kasten, Schifftonier, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden, Pfeilerschränke, einthürige, polirte und angestrichene Kästen, Klappenschränke, massive nussbaumene, halbfranzösische und Matzger Bettlatten, Kinderbettlatten, Federrosse, Matrasen, Koympolster, Wasch-, Nacht-, ovale und viereckige Tische von 3 M. an, Stroh- und Rohrstühle, Wasserbänke, Küchenschäfte, Küchenschränke, Fußschmel, Kinderstühle, Tische, 1 Blumentisch: Waldstraße 30.

\* Eine schöne Bettlade sammt Koft, Polster und Haarmatratze (neu) ist billig zu verkaufen: Bammstraße 2 im 2. Stock.

\* Zähringerstraße 63 sind im Hinterhaus im 3. Stock zu verkaufen: 1 Krautstande, 1 Kinderkotschen, 2 eiserne Häfen, 1 Wanduhr, 1 Waschtisch und 2 Waschtänder.

**Wein-Trester**

von italienischen Trauben laufen  
Läder & Loos, Waldstraße 49.

**Gartengeländer,**  
noch neu, ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 48.

**Unterrichts-Anzeige.**

Ein wissenschaftlich und praktisch gebildeter Kaufmann erteilt Unterricht in allen Handelsfächern (Nationalökonomie, Stenographie zc. zc.). Näheres zu erfragen bei

Läder & Loos, Waldstraße 49.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Commissionslager**

**in schwarzen Thee**  
in 8 verschiedenen Sorten, als: Congo, Souchong und Pecco mit Blüthen in vortrefflichen Qualitäten empfiehlt zu Originalpreisen

Albert Himmelheber,  
Kaiserstraße 171.

**Wollblumenpastillen,**

anerkannt bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empfiehlt

Georg Oehler,  
Hofconditor.

Durch die gegenwärtigen großen Treibjagden und eingetretenegelinde Witterung verkaufe ich noch diese Woche, so lange Vorrath reicht:

große Berghasen per Stück 3 M. 40 Pf.,  
kleine Berghasen per Stück 2 bis 3 M.,  
sowie auch zerlegte Hasen und Ragout,  
Rehziemer und Schlegel je nach Größe zu äußerst billigen Preisen gestellt.  
Sämmtliches nur in frischer Waare empfiehlt  
L. Pfefferle,  
Hirschstraße 31.

**Schellfische u. Soles**

empfehlst Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

**Schellfische,**

frische, soeben eingetroffen, empfiehlt  
Rudolf Wolfmüller, 2.1.  
Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

**Wiener Würste,  
Frankfurter Bratwürste**

sind eingetroffen bei  
G. Martin,  
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

**Fromage de Brie**

per Pfund M. 1,  
**Bondons**

empfehlst  
G. Martin,  
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Frisch eingetroffen:

**Kieler Sprotten**

bei  
L. Sturm,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Straßburger Bratgänse,**  
ital. Welschhähnen, lebend und geschlachtet, von 7 M. bis 9 M.,  
Welschhühner von 6-7 M.,  
Kapounen, Enten, Hähnen jeder Größe,  
Fasanen, Schnepfen u. Feldhühner

empfehlst  
L. Pfefferle,  
Hirschstraße 31.

**I. Cölner Zucker,  
I. Petroleum**

empfehlst die Materialwaarenhandlung  
Karl Roth,  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**I. Hülsenfrüchte,**

nene Grünkern,  
neues Einkorn  
empfehlst die Materialwaarenhandlung  
Karl Roth,  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Rüben, eingemachte,  
Bohnen, eingemachte,  
Sauerkraut,  
sanere Gurken**

empfehlst fortwährend  
die Mehl-, Speccerei- und Viktualienhandlung  
K. Friedrich Wittwe,  
\*2.1. 86 Zähringerstraße 86.

**Fels'sches Flaschenbier**

à 18 Pfennig franco in's Haus  
bei  
L. Sturm,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Spinnhaus,**

Oberländer, grauen sowie schönsten ital. Spinnhaus empfiehlt  
Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

**Seidene Cachenez**

in weiß und farbig, in den neuesten Dessins  
empfehlst in sehr reicher Auswahl  
Albert Himmelheber,  
2.1. Kaiserstraße 171.

Größtes Lager.	<b>Joseph Halle,</b>	Billigste Preise.
	96 Kaiserstraße 96.	
	Fabrik-Lager	
	<b>Pariser Corsets</b>	
	zu Original-Fabrikpreisen.	
	<b>Bestsitzende Form.</b>	

### Geschäfts-Eröffnung.

\*2.1. Einem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen in meinem Hause, Leopoldstraße 17, ein **Colonialwaaren-, Victualien- und Mehlgeschäft** errichtet habe, und werde ich bestrebt sein, neben promptester Bedienung durch Verabreichung von nur guter und billiger Waare die Zufriedenheit meiner geschätzten Gönner zu erlangen.  
Karlsruhe, den 17. November 1880.  
Hochachtungsvoll!

**Friedrich Schwelkert.**

### Corsetten

für Damen, Mädchen und Kinder in den neuesten Façon empfiehlt

**Albert Himmelheber,**  
2.1. Kaiserstraße 171.

### Zurückgesetzt:

- Wollene Kinderkittelchen,**
- " Kinderjäckchen,**
- " Kinderröckchen,**
- " Kindermäntelchen**

wegen Aufgabe dieser Artikel.

**Albert Himmelheber,**  
3.1. Kaiserstraße 171.

- Gummi-Regenröcke,**
- Gummi-Schuhe,**
- Gummi-Stiefel mit Borde, Pelz- oder Wollbesatz,**
- Gummi-Sohlen u. Absätze,**
- Gummi-Tischdecken,**
- Gummi-Matten und Läufer**

sowie sämtliche technische u. chirurgische Gummiartikel empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen

**Konrad & Cie.,**

Gummi- und Guttapercha-Waaren  
en gros et en détail,  
Kaiserstraße 36a.

### Hammer & Helbling,

Kaiserstrasse 155,

empfehlen in neuer grosser Auswahl:

- Fleischhackmaschinen,** neuester Construction mit abnehmbaren Messern,
- Nudelschneid-Maschinen,**
- Messerputz-Maschinen,**
- Waschmangen,** verschiedene,
- amerik. Waschbretter,**
- Wasch-Wringmaschinen,**
- Küchenwaagen,** sehr praktisch,
- Eismaschinen** zur Bereitung von Speise-Eis,
- Mandelmühlen,**
- Schnees Schlag-Maschinen,**
- Schirmständer,**
- Bettflaschen** in Kupfer und verzinnem Eisenblech,
- Fuss-Abputzeisen,**
- Gasherde.**

### Damen

finden liebevolle Aufnahme bei Frau Fridou, Hebamme, Dielsteinerstraße 26 in Pforzheim.

### Niederlage

der neuen **Sträßburger Gaslampen**

bei

**Villinger, Kirner & Cie.,**

2.1. Walbstraße 39.

### Zur gefälligen Beachtung!

\* Beschädigte oder vergilbte **Wachspuppen** werden wie neu hergestellt und frisiert; Puppengestelle reparirt.

Ich bitte meine verehrten Kunden, nicht auf die letzte Zeit vor Weihnachts zu warten, da es mir oft nicht mehr möglich ist, allen Anforderungen zu entsprechen.  
**Frau Wilh. Hörule,**  
Adlerstraße 36.

### Bekanntmachung.

\* Unterzeichneter empfiehlt von heute an  
**Rindfleisch** erster Qualität . per Pfund 46 Pf.,  
**Kalbfleisch** . . . . . " " 40 "  
**Schweinefleisch** . . . . . " " 64 "  
**A. Walsch,** Kronenstrasse 37.  
 Auch ist fortwährend **Sauerkraut** zu haben.

### Bekanntmachung.

\* Unterzeichneter verkauft das Pfund **Kalbfleisch** zu 40 Pfennig.  
**F. Schmidt,** Metzger,  
 Bahnhofstraße 18.

### Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend  $\frac{1}{2}$  6 Uhr

- frische** { **Fleischwürste,**
- Cervelatwürste** und
- Frankfurter Würst**

bei

**Louis Benzinger.**

### 1881.

### Erhardt's

### Notiz-Kalender

ist wieder vorräthig per Stück M. 1 empfiehlt

**Ludwig Erhardt,**

11.8. Erbprinzenstraße 27.

### Frohsinn.

Donnerstag Abend  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Probe. Vollzähliges Erscheinen sämtlicher Sänger dringend geboten.  
**Der Vorstand.**

### Codes-Anzeige.

\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern theuern, unbergeklärten Gatten und Vater

**Friedrich Müller**

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 42 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

**Sabette Müller,** geb. John,  
nebst Sohn.

Die Beerdigung findet Freitag frühe um 9 Uhr vom Trauerhause, Karlstraße 28, aus statt.

Sollte Jemand bei der Ansage vergesssen worden sein, so diene dieses zur Nachricht.

### Cäcilien-Verein.

2.1. Montag den 29. d. M. Abends halb 8 Uhr, findet im **kleinen Saal der Festhalle ein Tanzkränzchen** statt, zu dessen Besuch sämtliche Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Eintrittskarten werden gegen Entrichtung der festgesetzten Stadtgartentaxe von 20 Pf. die Person im gewöhnlichen Probeklokal - Gartenfaal des Museums - Samstag den 20. und Sonntag den 21. d. M., Mittags von 12 bis 2 Uhr, von der hiesig bestellten Kommission abgegeben.

### Liederhalle.

Heute **Abend 8 Uhr** Gesangsprobe. Vollzähliges Erscheinen dringend nothwendig.

### Bürgerverein Siederkrantz.

Heute Abend  $\frac{3}{4}$  Chor- und Orchesterprobe. Vollzähliges Erscheinen erforderlich.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 18. November. IV. Quartal. 128. Abonnements-Vorstellung. **Sermann und Dorothea.** Familiengemälde in vier Akten, nach Göthe's Gedicht, von Dr. Karl Löpfer. **Ausreden lassen!** Lustspiel in einem Akt von R. Benedix. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Freitag den 19. Nov. IV. Quartal. 129. Abonnements-Vorstellung. **Sans Seiling.** Romantische Oper in drei Akten und einem Vorspiel von Marschner.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 17. Nov. Gustav Hildenbrand von Waldkirch, Blechner hier, mit Luise Benz von Söllingen.
- 17. " Josef Benz von Söllingen, Metzger alda, mit Luise Schrotz von Heibelsheim.

#### Eheschließungen:

- 17. Nov. Bernhard Rupp von Hohenheim, Sergeant hier, mit Maria Spannagel von Ravenberg.
- 17. " Gustav v. Müller von Gernsbach, Schriftsetzer hier, mit Karoline Göbel von Sungen.

#### Todesfälle:

- 16. Nov. Amalie Rupp, alt 41 Jahre, Ehefrau des Blechners Rupp.
- 17. " Friedrich Müller, Mechaniker, ein Ghemann, alt 42 Jahre.

### Möbel-Geschäft

von

**W. Winter,** Herrenstraße 26,

bringt sein reichhaltiges Lager aller Arten gut gearbeiteter **Holz- und Polstermöbel** in empfehlende Erinnerung.

Ganze **Ausfleuern** sowie **Einrichtungen** stets vorräthig und sichert unter Garantie gute und billige Arbeit zu.

Möbel, welche nicht auf Lager sind, werden nach Wunsch auf's Pünktlichste angefertigt und billigst berechnet. 6.1.

**Billardsaal.**

## Café Nowack,

**Karlsruhe,**

empfehlen

vorzügliches Lagerbier von **S. Fels,**  
reine Weine  
nebst  
reichhaltiger Speisekarte.

Gesellschaftsräume.

Biersaal.

Hierdurch beehre ich mich, auf mein neu eingerichtetes Lager in  
**Vorhang- & Möbelstoffen**  
 sowie in  
**Teppichen**

ergebenst aufmerksam zu machen. Die Abtheilung bietet in ausschließ-  
 lich neuen Mustern:

Möbelstoffe in Damast, Cretonne, Jute, Plüsch,  
 Bourette u. s. w.

Vorhangstoffe in Mull und Zwirn von den billig-  
 sten Preisen anfangend.

Gestickte Schweizer Vorhänge in Mull und Tüll.  
 Englische Tüllvorhänge in weiß und crème.

Guipure-Vorhänge, letzte Neuheit, in großer Auswahl.

Boden-Teppiche am Stück und abgepaßt, Smyrna-  
 Teppiche, Läufer, Cocosmatten, Wachstuch,  
 Tischdecken, Bettdecken u. s. w.

**S. Model.**

**Bock-Bier**

von heute an.

**Brauerei Clever.**

**Ruhrkohlen, bessere Sorte,**

direct ab Schiff Mayan,  
 gewaschene Rußkohlen erster Sorte,  
 trockenes Brennholz

empfehle zu billigsten Preisen.

**Friedr. Werntgen II.,**

verl. Karlstraße 10, nahe beim Carlsthor.

Das auf nächsten Sonntag (Buß- und Betttag)  
 angekündigte Kirchenkonzert findet eingetretener Hinder-  
 nisse wegen nicht statt.

**A. Barner.**

**Fremde**

übernachteten hier vom 16. auf den 17. November.

**Darmstädter Hof.** Wagner, Kfm. v. Hamburg.  
 Kappes, Kfm. v. Offenbach. Melber m. Frau u. Gebr.  
 Meier, Kfl. v. Zeiskam. Reis, Bierbr. von München.  
 Webprinzen. Erc. v. Kartjewsky, Generalleut. v.

Berlin. Fibe. v. Müllenhausen m. Frau u. Dieners.  
 v. Wien. Ritter, Ing. v. Lahr. Guggenheim, Kfm. v.  
 Köln. Neumann, Kfm. v. Chemnitz. Scheiter, Kfm.  
 v. Bremen.  
**Seif.** Morath, Bahnbeamte. v. Bühl. Fischer, Priv.  
 v. Weizen. Hauser, Kaufm. v. Offenbach. Wegel u.  
 Preßburger, Kfl. v. Frankfurt. Buch, Kfm. v. Reichen-

bach. Wolfner, Kfm. v. Gammelsheim. Carus, Kfw.  
 o. Mannheim. Sellgmann, Kaufm. von Strinsfurt.  
 Wiedmann, Kfm. v. München. Salatta, Kfm. v. Mail-  
 land. Wolter, Kfm. v. Coblenz.

**Grüner Hof.** Water, Kfm. v. Heilbronn. Irtast,  
 Kfm. v. Stuttgart. Kainke, Kaufm. von Magdeburg.  
 Berlinger u. Weithemer, Kauf. v. Bodenheim. Haber,  
 Kfm. v. Heidelberg. Kalfes, Kfm. v. Jülich. Strauß  
 u. Schlager, Kfl. v. Frankfurt. Sommer, Kfm. v. Mün-  
 chen. Gamm, Priv. a. England. Kalbach, Arch. v. Köln.

**Hotel Germania.** Baron von Gemmingen von  
 Darmstadt. Saurer, Violinvirtuos v. Paris. Kirnlin  
 v. Gillingen. Langsted, Fabr. v. Bremen. Beer, Kfm.  
 v. Reichenbach. Frank, Kaufm. von Greiz. Strauß u.  
 Paner, Kfl. v. Frankfurt. Rüdoff, Kaufm. v. Düsseldorf.  
 Schaarer, Kfm. v. Nürnberg. Löger, Kfm. v.  
 München. Weisfogel, Kfm. v. Berlin. Dannath, Kfm.  
 v. Magdeburg. Fischer, Kfm. v. Freiburg.

**Hotel Hofe.** Saarburg u. Schwarzwald, Kfl. v.  
 Berlin. Klinge u. Kerner, Kauf. v. Greisd. Geiger,  
 Stedert u. Krämer, Kfl. v. Frankfurt. Schacht, Kfm. v.  
 Euglau. Hofmann u. Dörsenhit, Kauf. v. Offenbach.  
 Weniger, Kfm. v. Basel. Franken, Kaufm. v. Lüttich.  
 Morstadt, Kfm. v. Lahr. Lehner, Kfm. v. Wien. Dilger,  
 Kfm. v. Ravensburg. Römisch, Kfm. v. Etenkoben.  
 Marx, Kfm. v. St. Marie. Nohl, Kfm. v. Zweibrücken.

**Hotel Stoffleth.** Geysler, Steuereinnnehmer von  
 Rattenböfen. Köhler, Lech. v. Chemnitz. Gayer, Priv.  
 v. Bens. Greger, Lantw. v. Göttingen. Rösch u. Sey-  
 fered m. Frau, Kfl. v. Pforzheim. Schönwald, Kfm.  
 v. Stuttgart. Studerath, Kfm. v. Mannheim. Rosbach,  
 Kfm. v. München. Zimmermann, Kaufm. von Leipzig.  
 Leoy, Kfm. v. Frankfurt. Winter, Kaufm. von Mainz.  
 Holzwarth, Kfm. v. Stettin.

**König von Preußen.** Stahl, Kellner u. Pott,  
 Schäfer v. Stuttgart. Krüger, Schreiner v. Finsterwald.

**Prinz Waz.** Röder u. Meiser, Bahnbeamte von  
 Donaueschingen. Mahu, Bahnbeamter von Mühlacker.  
 Robsch, Stud. v. Mailand. Weidner, Priv. v. Stutt-  
 gart. Müller, Insp. u. Gfemann, Kfm. v. Mannheim.  
 Peyer, Priv. m. Frau v. Luzern. Kahn, Kfm. v. Alten-  
 bürg. Bligmann, Kfm. v. Mainz. Englisch, Kfm. von  
 Stuttgart. Beder, Kfm. v. Kaiserslautern. Fromherz,  
 Kfm. v. Breiten. Heilbronn, Kfm. v. Wien.